

Neujahrsgipfel Chrummyfadeflueh 2074 m

So hat das im Jahresprogramm gestanden. Wie so oft - ich kann mich leider nur wiederholen - kann Petrus, oder wer auch immer für's Wetter zuständig ist - nicht lesen oder erhält kein Tourenprogramm des SAC Bern. Sonst hätte das nämlich sicher gepasst mit der Tour, dem Champagner und Lachs auf dem Gipfel, strahlenden Gesichtern und so weiter.

In Realität war aber die Prognose für den 1. Januar schon in der Altjahrswoche beständig zu schlecht, als dass man eine Tour hätte machen können. Magdalena hat darum in schöner Regelmässigkeit einen Plan B im Ärmel.

Und dabei zeigt sie viel Abwechslung und Phantasie. Wo wir letztes Jahr wandern waren, wurde dieses Jahr klettern in der Halle geboten. Doch die Skitüreler sind nicht per se auch Kletterer. Darum



war die - an sich grosse - Teilnehmerzahl für die Skitour dann für's Hallenklettern entsprechend klein.

Nun denn, das hat dem Spass und Erfolg keinen Abbruch getan. In der fast leeren Halle haben wir uns von einer Route zur nächsten geklettert, Constantin, der Dritte im Bunde wurde von uns zwei Frauen immer schön mit vielen Tipps und Tricks "berieselt", die er auch tapfer anzuwenden wagte!

Nach getaner "Arbeit" kommt ja bekanntlich das Vergnügen und wir genehmigten uns gemütlich einen Prosecco mit Lachs und Züpfe. Das immerhin ist Tradition unabhängig vom Setting drumherum. Und ganz ehrlich, es war ja schon sehr gediegen, so am Tisch mit Besteck und Serviette! 😊

Frage ist nun, wie wir unsere - uns selber auferlegte Vorgabe vom Silvester 2017 doch noch mal umsetzen können?

Soll Magdalena auf den Plan B verzichten und viele positive Wellen nach oben schicken oder senden wir ein Tourenprogramm in den Himmel zu Petrus?

Allfällige weitere Ideen, die zum Gelingen unseres Projektes beitragen könnten, können direkt bei Magdalena deponiert werden!

Tourenleiterin: Magdalena Zajac

TN: Beatrice Stebler, Constantin Streit

Foto und Text: Beatrice Stebler